

Museum Moderner Kunst | Bräugasse 17 | D-94032 Passau

Presseinformation

Pressekontakt: Sandra Ehler, +49/851 38 38 79-14, s.ehler@mmk-passau.de; www.mmk-passau.de



Astrid Lowack
The Elements of Transcendence

13. November 2020 - 28. Februar 2021

Astrid Lowack, Firebird, 2017,
© Alle Rechte vorbehalten Samuelis Baumgarte Galerie, Bielefeld | Astrid Lowack

Pressemitteilung

Die international aufstrebende Künstlerin Astrid Lowack (Bamberg 1969, lebt und arbeitet in der Nähe von Amsterdam, NL) widmet sich seit 2011 der Fotografie. Ihre Arbeiten beschäftigen sich mit dem Spiel von Licht und Farbe, Form und Bewegung. Durch die Konzentration auf Details und die intensive Leuchtkraft der Farben, die Stimmungen und Gefühle ausdrücken, schafft Astrid Lowack eine Hyperebene, die realistische Darstellungen zugunsten von eigenständigen Interpretationen in den Hintergrund treten lassen. Das Licht verleiht den Fotografien zudem einen poetischen Aspekt. Die Fotografien von Astrid Lowack haben eine Strahlkraft, die derjenigen von Fresken in barocken Kirchengewölben vergleichbar ist, wenn diese in völliger Abstraktion Himmelslandschaften entfalten.

Die Ausstellung im MMK Passau gliedert sich in fünf Stationen, die die künstlerische Entwicklung in Astrid Lowacks Werk von den Anfängen bis heute nachzeichnen: Birth (Geburt), Diving into Life (Eintauchen ins Leben), Apocalypsis (Apokalypse), Paradise

(Paradies) und Chaos (Chaos). Zugleich thematisieren sie verschiedene Emotionen und psychische Zustände, die die Dimension der Zeit ihrerseits wieder negieren.

Der Betrachter kann sich der Wirkung von Astrid Lowacks Fotografien kaum entziehen. Er darf sich einlassen auf eine Begegnung mit Licht und Farbe, die kaum noch in Sprache überführt werden kann. Der Künstlerin gelingt es, eine eigene Wirklichkeit zu schaffen, die mit der subjektiven Wahrnehmung des Betrachters verschmilzt.

Veranstaltungen

Slow Art Führungen: 21. Januar 2021, 18 Uhr
26. Januar 2021, 10 Uhr
28. Januar 2021, 14 Uhr

Anmeldung bitte bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung unter info@mmk-passau.de oder 0851/383879-11.



Stiftung der Passauer Neuen Presse



Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst

